



Ganzheitliche Ausbildung an der Prinz-von-Homburg-Schule (GOST) in Neustadt (Dosse), Profil „Reitsport“

Sehr geehrte Eltern reitsportbegeisterter Kinder,

der Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg und die Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN) stellen Ihnen heute das bundesweit bislang einzigartige, anerkannte und geförderte Projekt „Reiten in der Schule“ vor.

In den „Spezialklassen Reitsport“ (Sportklassen im Reiten) besteht die Möglichkeit, qualifizierte Reitausbildung und Schule (mit Abiturmöglichkeit nach 13 Jahren) miteinander zu verbinden. Die „Spezialklassen Reitsport“ bieten ab Klasse 7 allen Kindern, die hohe Ziele im Leistungssport anstreben, eine hervorragende reiterliche Ausbildung in Theorie und Praxis.

Diese „Spezialklassen Reitsport“ möchten wir Ihnen nachfolgend ausführlich vorstellen:

Seit der Einrichtung von Spezialklassen Reitsport im Jahre 2009 arbeitet die Prinz-von-Homburg-Schule mit dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. (LPBB) und der Abteilung Ausbildung der FN eng zusammen. Neueste trainingswissenschaftliche und trainingsmethodische Erkenntnisse fließen somit in die spezifische Reitausbildung der Spezialklassen ein. Ziel der fachgerechten und soliden Grundlagenausbildung der jugendlichen Reiter ist die zielgerichtete sowie langfristige Leistungsorientierung und Wettkampfmotivation im Reitsport.

Die enge Verzahnung von Schule, Internat und Gestüt in Neustadt (Dosse) mit kurzen Wegen zueinander ermöglicht eine moderne und effektive Sportförderung. Schulische und sportliche Belange greifen unkompliziert ineinander und schaffen den notwendigen Freiraum für das reitsportliche Training im Rahmen der Unterrichtsstunden sowie für zusätzliche Förderung. Qualifizierte Lehrertrainer, Trainer und Sportlehrer stehen sowohl für die reittheoretische Wissensvermittlung, für den auf das Reiten ausgerichteten Sportunterricht und das tägliche Reittraining zur Verfügung. Die Betreuung der Spezialschüler bei Ausbildungswettkämpfen und individuell abgestimmten Turnierstarts erfolgt durch das Lehrertrainerteam. Das zusätzliche Engagement von Eltern auf den Turnieren wird begrüßt und fördert den Teamspirit der jeweiligen Spezialklasse. **Weitere Informationen finden Sie immer aktuell auf www.homburgschule.de unter *Reitsport*.**

Die Projekt-Beteiligten vor Ort

Im Rahmen des durch das vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) geförderte Schule-Leistungssport-Verbundsystems im Land Brandenburg, wird das leistungsorientierte Reiten in den dafür eingerichteten „Spezialklassen Reitsport“ innerhalb des regulären Schulunterrichts der Jahrgangsstufen (JGS) 7 bis 10, seit nunmehr 14 Jahren erfolgreich umgesetzt.

Die Prinz-von-Homburg-Schule Neustadt (Dosse) ist eine staatliche Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und Abiturmöglichkeit nach 13 Jahren. Es wird kein Schulgeld erhoben. Durch eine Kooperationsvereinbarung steht die Infrastruktur (Reithallen, Reitplätze, Pferdeställe und Lehrpferde) der **Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse)** für den Reitunterricht zur Verfügung.

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit im „**Reitinternat Mühle Spiegelberg**“ (in kommunaler Trägerschaft) oder im „**Internat Schloss Spiegelberg**“ (in freier Trägerschaft) zu wohnen. Beide an einem zentralen Standort direkt nebeneinander befindlichen Internate sind gleichberechtigte und langjährig verlässliche Projektpartner, die durch ihre moderne Ausgestaltung und den Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal eine tagesdurchgängige sowie jugendgerechte Betreuung sicherstellen.

Der **Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V.** hat die Federführung für die Unterrichtsinhalte im Reitsport und die gesamtsportliche Fachaufsicht.

Das konkrete Angebot

An allen Schultagen (Montag bis Freitag) gehört der Unterricht im Fach Reiten in Theorie und Praxis zum schulinternen Förderumfang und ist daher kostenlos. Der Unterricht wird von qualifizierten Lehrer-Trainer/innen durchgeführt.

In den JGS 7 und 8 kann die Reitausbildung auf Lehrpferden des Gestütes erfolgen, aber auch der Einsatz eines eigenen geeigneten Pferdes im Unterricht ist möglich. Die Unterbringung der Pferde kann vertraglich mit dem Gestüt vereinbart werden. Auch zusätzliches Training und der Beritt der eigenen Pferde können individuell mit den verantwortlichen Trainern vereinbart werden. Ein Turniereinsatz in den JGS 7 und 8 ist nur mit eigenen Pferden möglich.

Mit Beginn der JGS 9 ist ein eigenes oder vertraglich zur Verfügung gestelltes und für das weiterführende umfangreiche Fördertraining sowie den Turniereinsatz geeignete Pferd/Pony verpflichtend erforderlich.

Die Spezialklassen umfassen die JGS 7 bis 10. Von JGS 11 bis 13 besteht die Möglichkeit im Grundkurs Sport das Bewegungsfeld Reiten zu belegen. Auf Empfehlung des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. erfolgt eine weiterführende reitsportliche Förderung durch Vertragstrainer des Landesverbandes und der FN am Landesstützpunkt Neustadt (Dosse), sofern die individuell vereinbarten Leistungsziele erreicht wurden.

Das systematisch von JGS 7 bis 10 entwickelte leistungsorientierte Training sowie die Ausbildungswettkämpfe im Dressur-, Spring- und/oder Vielseitigkeitsreiten werden anhand individueller Zielvereinbarungen mit Ihnen als Eltern und Ihren Kindern gemeinsam im Sinne einer optimalen Leistungsentwicklung Ihres Kindes abgestimmt.

Unsere Erfahrung bestätigt, dass sich Erfolge in der Schule oftmals schon sehr frühzeitig parallel zu einer ansteigenden reitsportlichen Entwicklungskurve einstellen.

Optional besteht die Möglichkeit einer zielgerichteten Ausbildung zum Trainerassistenten in der JGS 10 und weiterführend zum Trainer C und B Leistungssport ab der JGS 11.

Die Mitgliedschaft im angeschlossenen RFV Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse) e.V. ist bei einem Wechsel nach Neustadt (Dosse) möglich und wird zur Teilnahme insbesondere an regionalen Turnieren, Kreis- und Landesmeisterschaften vorausgesetzt.

Der Weg in die Spezialklasse

Vor Aufnahme in die Spezialklasse Reitsport, **die in der Regel mit der JGS 7 beginnt, absolvieren die Bewerber einen sportbezogenen Eignungstest mit allgemein-athletischen Übungen und reitspezifischen Anforderungen (nächste Termine s. u.).** Hier werden die individuellen motorischen Fähigkeiten und reitsportspezifischen Fertigkeiten gesichtet und bewertet. Anhand dieser Ergebnisse spricht das Sichtungsgremium vor Ort eine individuelle Empfehlung aus. Es erfolgt ein Ranking zur Aufnahme in die Spezialklasse. Mit der Schulanmeldung ist eine medizinische Sporttauglichkeitsuntersuchung nachzuweisen, um gesundheitliche Bedenken gegen eine intensive Ausübung des Reitsports ausschließen zu können. Zudem ist ein Nachweis (Kopie der Urkunde) des erlangten Pferdeführerscheins Umgang (alt Basispass Pferdekunde) oder eines Reitabzeichens (RA 5 – RA 1) spätestens mit Schulbeginn einzureichen. Wenn die sportlichen Voraussetzungen erfüllt sind, fehlt nur noch das versetzungsrelevante Schulzeugnis der JGS 6 für die Aufnahme in die JGS 7.

Lernen wir uns kennen!

Wenn Ihr reitsportlich begeistertes Kind voraussichtlich im Schuljahr 2024/2025 die 7. Klasse besuchen wird, laden wir Sie heute schon ein zu einem der

Sportfachlichen Eignungstests

(mit Info-Stunde sowie Schul- und Internatsbesichtigung)

am Samstag, 20. Januar 2024 oder

am Samstag, 09. März 2024

(voraussichtlicher Beginn jeweils um 8:00 Uhr)

auf dem Gelände der Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse), Havelberger Straße 20, 16845 Neustadt (Dosse).

Bitte senden Sie das beiliegende Anmeldeformular bis zum 20.12.23 für den ersten Test bzw. bis zum 10.02.24 für den zweiten Test ein.

Weitere wichtige Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auch unter www.homburgschule.de

Ergänzung oder Alternative: Einsendung eines Reitvideos

Sollte es Ihnen aus wichtigen Gründen nicht möglich sein an einem Eignungstest teilzunehmen oder Sie wünschen vorab eine Einschätzung der Bewerbungschancen für Ihr Kind, so besteht die Möglichkeit, sich mit dem letzten Schulzeugnis, einem Motivationsschreiben (max. 1 DIN A4 Seite) und einem aussagekräftigen, aktuellen Reitvideo zu bewerben.

Einsendungen bitte an: reiten@homburgschule.de

**Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Kordinatorin für das „Reiten in der Schule“**

Frau Franziska Weise

Tel. 033970 - 5178101 sowie per E-Mail: reiten@homburgschule.de

(Montag bis Freitag 7.30 Uhr – 15.00 Uhr)

Wir freuen uns darauf, Sie in Neustadt (Dosse), der „Stadt der Pferde“, begrüßen zu dürfen.

Mit den besten reitsportlichen Grüßen



**Thies Kaspereit
Leiter Abteilung Ausbildung
Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.**



**Peter Fröhlich
Geschäftsführer Sportmanagement
Landesverband Pferdesport Berlin-
Brandenburg e.V.**

Anlage: - Anmeldeformular (siehe nächste Seite)
- Flyer Spezialklassen Reitsport

Absender:

Kontaktdaten:

Telefon: _____

Handy: _____

E-Mail: _____

Prinz-von-Homburg-Schule
Lindenstraße 6
16845 Neustadt (Dosse)

Anmeldung

zum Eignungstest für die Spezialklasse Reitsport
zum Vorreiten für den Einstieg in Klasse 11

am (Termin): _____

Die Uhrzeit für den Beginn der Testveranstaltung und weitere organisatorische Hinweise werden Ihnen rechtzeitig vorab (per E-Mail) mitgeteilt.

Angaben zur Schülerin / zum Schüler:

Name: _____ Geburtsdatum: _____

Vorname: _____ Geburtsort: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Zurzeit in Jahrgangsstufe: _____ Schulart: _____

Körperhöhe in cm: _____ Körpergewicht in kg: _____

Aktuelle Trainingseinheiten _____ (Anzahl) und Trainingszeit _____ (in Stunden) pro Woche.

Liegt der Pferdeführerschein Umgang (PF"U")/Basispass (BP) oder ein Reitabzeichen (RA 5 bis RA 1) vor, wenn ja welches?

_____ (der PF"U"/BP oder ein RA muss spätestens zum Schuljahresbeginn vorliegen.)

Die Anreise erfolgt am _____ **mit** eigenem Pferd () / **ohne** eigenes Pferd. () .

Ort/Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____
(Erziehungsberechtigten)

Der Teilnehmerbeitrag für den Eignungstest beträgt 20,00 €. Die Bereitstellung des Schulpferdes bzw. die Unterstellung des eigenen Pferdes im Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt kosten 20,00 €. Bitte überweisen Sie diese Beträge bis spätestens 7 Werktage vor dem Test unter Angabe des Verwendungszweckes: Startgebühr, Name, Vorname des Teilnehmers, 21800.4321 auf das Konto des Schulträgers: Amt Neustadt (Dosse), Sparkasse OPR, IBAN: DE 32 1605 0202 1550 0016 78, BIC: WELADED1OPR.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gemäß DSGVO zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Betreuung, Beratung und Bearbeitung verarbeitet und genutzt werden und ich zu diesem Zweck schriftlich, telefonisch oder auf elektronischen Wegen kontaktiert werde, sofern diese Daten von mir mitgeteilt wurden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. [] Ja [] Nein

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____